

Industrie-Initiative Mittleres Ruhrgebiet: Neues Denken für erfolgreiche Ansiedlungspolitik

„Eine Region, die nach wie vor mitten im Strukturwandel ist, braucht ein neues Denken auf allen Ebenen.“ Das sagen die beiden Geschäftsführer der Industrie-Initiative Mittleres Ruhrgebiet, Rouven Beeck und Dirk W. Erhöfer. „Das Ruhrgebiet hat gut ausgebildete Fachkräfte, zahlreiche Universitäten und Fachhochschulen, taugliche Industrieflächen und ein dichtes Nebeneinander von Straßen, Schienen und Wasserwegen. Durchaus vorzeigbare Stärken also“, sagen beide übereinstimmend

Nun muss es darum gehen, nach dem Verlust tausender Industrie-Arbeitsplätzen sinnvolle Neuansiedlungen zu realisieren. Das funktioniert unter anderem mit klugem Flächenmanagement, der permanenten Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur und vor allem durch proaktives Marketing mit positiver Grundstimmung“, so Beeck und Erhöfer weiter. Es sei nicht zielführend, dass öffentlich regelmäßig der Eindruck vermittelt werde, wir befänden uns in einer sterbenden Region ohne Zukunft. „Das Gegenteil ist der Fall“, so Erhöfer und Beeck. Dass die Region trotz aller Probleme besser ist als ihr Ruf, lasse sich an zahlreichen Beispielen eines gelungenen Strukturwandels nachweisen.

Zu einer erfolgreichen Neuansiedlung-Politik gehören allerdings attraktive Rahmenbedingungen, und zwar sowohl bei den „harten“ als auch den „weichen“ Faktoren. „Eine ‚bundesweite Tabellenführung‘ bei den Gewerbe- und Grundsteuerhebesätzen ist dafür natürlich kontraproduktiv“, finden Beeck und Erhöfer. Damit das selbst gesteckte Ziel einer wissensbasierten Industrielandschaft keine Vision bleibt, sondern Stück für Stück realisiert wird, müssten alle Verantwortlichen neu denken und danach handeln. Dazu sei die richtige Weichenstellung zum richtigen Zeitpunkt entscheidend, auch wenn der Weg möglicherweise steinig sei.

Zur Information: Die Industrie-Initiative Mittleres Ruhrgebiet wurde 2013 auf Initiative der IHK Mittleres Ruhrgebiet und Arbeitgeberverband Metall Bochum/Umgebung von Unternehmen und Verbänden gegründet und hat aktuell über 20 Mitglieder. Sie setzt sich für Industrie-Akzeptanz und ein industriefreundliches Umfeld in den Städten Bochum, Herne, Witten und Hattingen ein. Weitere Informationen zur Initiative finden Sie im Internet unter: www.industrie-ruhrgebiet.de.

Pressemitteilung 2/2015

21. August 2015

**Zukunft durch Industrie
Mittleres Ruhrgebiet e.V.**

Ostring 30–32

44787 Bochum

info@industrieruhrgebiet.de

Ansprechpartner:

Alexander Füten

Pressesprecher AGV

Tel.: (02 34) 588 77 79

Mail: fueten@agv-bochum.de